

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 8 (2001)
Heft: 18

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Folex feierte 50jähriges Bestehen

Die Firma Celfa / Folex AG gehört zu den führenden Firmen der Folienherstellung. Sie konnte anfangs September mit einer «Open house» Veranstaltung ihr 50jähriges Bestehen feiern. Die Celfa / Folex AG wurde 1951 vom Familienunternehmen Dr. Schleussner,



Frankfurt, in Seewen/Schwyz gegründet. Dr. Schleussner war seit 1860 auf die Herstellung fotografischer Materialien spezialisiert. Was mit fotografischen Glasplatten begann erreichte unter dem Markennamen «Adox» mit besten Schwarzweissfilmen Weltruf. Das Trägermaterial zu diesen Filmen wurde in Seewen gegossen.

Anlässlich der Jubiläumsfeier waren die Produktionsanlagen, auf denen heute jährlich über 20 Millionen Quadratmeter Folien produziert werden, für die Öffentlichkeit zu besichtigen. Ferner waren Vertreter der Regierung und der Behörden eingeladen, um sich einen Eindruck von der wirtschaftlichen Bedeutung dieses Unternehmens machen zu können. Der Gesamtumsatz beträgt über 100 Millionen Schweizer Franken. Über 90 Prozent der Folex-Produkte sind für den Export bestimmt. Mehr als 400 Mitarbeiter stehen weltweit im Dienste der Kundschaft und bürgen für unverwechselbare Qualität. Firmengründer und Inhaber Dr. Hans Schleussner ging in seiner Ansprache vor allem auf die Geschichte des Unternehmens ein und führte aus, dass nach dem zweiten Weltkrieg der Standort in der Schweiz und in der Region des damaligen «Reduits» vor allem aus

Sicherheitsüberlegungen gewählt wurde. Er wies auch auf die Wandlung der Produktionsschwerpunkte hin: Das frühere Giessen von Trägermaterial für fotografische Filme ist neuen Anwendungen gewichen mit den heutigen Schwerpunkten der Folien- und Papierbeschichtung als Druckmedien, insbesondere für Ink Jet- und Laserdrucker. Dr. Werner Steinegger, CEO und VR-Delegierter, betonte die Strategien seines Unternehmens mit der Konzentration der Kräfte auf die Marktnischen, auf die Innovation und Kundennähe sowie auf die internationale Ausrichtung. Um weiterhin erfolgreich zu sein müsse ein Unternehmen heute auch kurzfristig mit angemessenen Massnahmen auf Änderungen im Umfeld reagieren können. Andererseits werde das Unternehmen auch künftig den langfristigen Erfolg über kurzfristigen Aktionismus stellen. Der Erfolg dürfe jedoch nicht



auf die beiden Begriffe Profit und Wachstum reduziert werden. Die Sorge um die Mitarbeiter, das soziale Umfeld und die Umwelt sei für Celfa nicht nur Imagepflege sondern Bestandteil einer ganzheitlichen Strategie. Die Celfa / Folex AG betreibt Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in allen Ländern Europas, sowie im Fernen Osten und den USA. Folex-Produkte werden seit 1993 unter konsequenter Einhaltung der internationalen Qualitätsmanagement-Standards ISO-9001 / EN 29001 hergestellt.

Digitale Neuheiten von Fujifilm

Die **FinePix 30i** von Fujifilm schliesst die Lücke in der FinePix Modellreihe. Die 30i folgt dem Konzept der Modelle 40i und 50i, allerdings zu einem günstigeren Preis. Anstelle des Super CCDs wurde die 30i mit einem 2 Mpixel Sensor ausgestattet, der Bilder in der Auf-



lösung 1600 x 1200 aufnimmt. Ebenfalls abgespeckt wurde das Objektiv, dessen Brennweite jetzt bei 38 mm (entsprechend Kleinbild) und Lichtstärke 1:4,8 liegen.

Dafür bietet die FinePix 30i viele neue Funktionen. So können jetzt beispielsweise Videosequenzen von bis zu 20 Sekunden Dauer dank eingebautem Mikrofon mit Ton aufgenommen werden. Fotos können mit bis zu 30 Sekunden Kommentar versehen und Musikstücke aufgezeichnet und abgespielt werden, bis zu 4,5 Stunden in MP3 Qualität mit einer 128 MB Speicherkarte. Die mitgelieferte Fernbedienung zeigt auf einem Display Titel und Interpreten des Musikstückes an. Zusätzlich kann die 30i auch als Webcam dienen, vorausgesetzt, sie ist via USB-Schnittstelle an einen Computer angeschlossen. Fujifilm hat sich bemüht, den Stromverbrauch der FinePix 30i soweit zu optimieren, dass bis zu 300 Fotos aufgenommen werden können. Werden LCD-Monitor und Blitzlicht ausgeschaltet reicht die Akkuladung für bis zu 5400 Bilder. Die FinePix 30i wird mit einer 16 MB SmartMedia Speicherkarte, Akkus, Ladegerät, Traggurt, Etui, USB-Kabel, Ohrhörern mit Fernbedienung und Software geliefert.

Unter der Bezeichnung **iX-1** führt Fujifilm jetzt zum Preis um 150 Franken eine neue Digitalkamera ein, die mit VGA-Auflösung (640 x 480 Pixel) vor allem für Internet-Anwendungen gedacht ist. Aussergewöhnlich sind die taschengerechten Abmessungen der Kamera,



das geringe Gewicht von nur 94 Gramm und das modische Design. Sie speichert intern 8 MB Daten (bis zu 26 Bilder) und bietet eine USB-Schnittstelle für die Datenübertragung.

Die iX-1 kann gut für Videokonferenzen eingesetzt werden. Zum Lieferumfang gehören ein solider Standfuss, mit dem die Kamera auf dem PC-Monitor montiert wird sowie die nötige Übertragungssoftware. Die Videoclip-Funktion erlaubt die Speicherung von kurzen Bildfolgen. Die Fujifilm iX-1 ist ab November verfügbar.

Als dritte Neuheit stellt Fujifilm das externe **Blitzgerät PPF34** für alle Digitalkameras vor, das mit einer Blitzschiene seitlich montiert wird und über eine Fotozelle auslöst.

Zur automatischen Lichtregelung besitzt der PPF34 eine Automatikfunktion mit den drei Blenden 2, 4 und 8 bei ISO 100. Darüber hinaus kann der Blitz in der Betriebsart Manuell bedient werden. Als Hauptblitz eingesetzt wird die Blitzreichweite bei ISO 100 auf rund acht Meter erweitert. Im Lieferumfang enthalten sind je ein Weitwinkel- und Tele-, ein Standfuss und zwei Lithium Batterien.

Fujifilm (Schweiz) AG, 8157 Dielsdorf, Tel.: 01 855 50 50, Fax: 01 855 51 10

Oder die Liebe zum Detail.

(29)

Wieviel Kapazität und Komfort

Ihnen der rollende Rucksack Roadrunner zu bieten hat, erfahren Sie über www.pentax.ch. Und wie Sie als Fachhändler Ihr Business mit interessanten Lowepro-Artikeln beleben, von Ihrem Pentax Regionalverkaufsleiter.

DAS ROLLENDE RAUMWUNDER VON LOWEPRO

Der patentierte Roadrunner ist das universelle Transportmittel für Ihre komplette Ausrüstung – Gross- und Mittelformat-, SLR- und Videosysteme mit Stativ, Bekleidung und Extras im Daypack. Ein paar Handgriffe genügen, damit aus dem Rucksack mit dem ergonomischen Traggestell ein Rollkoffer mit extra langen Rammschutzleisten wird. Zum Roadrunner gehören Allwetterschutz, Reisehülle, herausnehmbare Innentasche und Klappständer für den bequemen Zugriff zur Ausrüstung. Der Roadrunner kann mit Zubehör aus dem S&F-System ergänzt werden.

Pentax (Schweiz) AG
 Widenholzstrasse 1 Postfach
 8305 Dietlikon Telefon 01 832 82 82
 E-Mail: info@pentax.ch

TAMRON®



NEU



Original Kreditkartengröße!

AF28-200mm Super Zoom F/3.8-5.6 ASPHERICAL XR (IF) MACRO

Modell A03/Für Canon AF, Minolta AF, Nikon AF-D, Pentax AF.
Max. Durchmesser 71mm (Filtergröße 62mm), Länge 75,2mm, Gewicht 354g. (Angaben für Nikon AF-Anschluss)
Objektiv und Schmettlerling sind eine digitale Bildkomposition.

**Wir stellen vor:
Das kleinste und leichteste* 28-200mm
Zoomobjektiv der Welt. Das neue 28-200
mini-Megazoom von Tamron.**

Hier ist das kleinste und leichteste Zoomobjektiv seiner Klasse. Ein Megazoomobjektiv zum „Immer dabei haben“ für nahezu jedes denkbare Motiv. Das Tamron AF28-200 XR „mini-Megazoom“. Vergessen Sie alles, was Sie über Objektive wußten. Starten Sie zu Ihrem Händler.

*1: Nach Tamron-Untersuchungen vom 01. März 2001



PERROT IMAGE SA
Neuengasse 5 • CH-2501 Biel/Bienne
Tel.: (032) 3 29 10-66 • Fax: (032) 3 29 10-85



digital imaging

Neues Freistellmodul für Photoshop

KnockOut 2, die neueste Version der Maskierungssoftware für Adobe Photoshop, kommt im November in den Handel. Mit KnockOut 2, der dritten Anwendung in der Reihe der Grafiksoftwarelinie procreate, können Grafikdesigner jetzt komplexe Foto-Objekte schnell maskieren und freistellen. Dank KnockOut 2 ist es nun möglich, komplexe Objekte in einem Bruchteil der Zeit zu maskieren, die man bei der Verwendung gebräuchlicher Bildbearbeitungsprogramme braucht. Flüssigkeit, Glas, Eis, Haare, Rauch oder Feuer können nun präzise freigestellt werden und sowohl transparente Stellen wie auch komplexe Details des Objekts bleiben dabei erhalten. Mit dem neuen Retuschenradierer und Retuschenpinsel können kleinste Korrekturen vorgenommen werden. KnockOut 2 kann direkt in das Bildbearbeitungsprogramm integriert werden.

KnockOut liefert mit dieser Version sein Debüt als Zusatzmodul. Die Anwendung fügt sich nahtlos in den Arbeitsablauf mit Adobe Photoshop oder anderen kompatiblen Anwendungen wie z. B. Corel Photo-Paint ein. KnockOut 2 wurde eigens für Mac OS X entworfen und enthält neue Features wie die Präzisionshilfsmittel für anspruchsvolle Maskierung und die Unterstützung des CMYK-Farbmodells. Entwickelt für Mac OS X, Windows 2000 und Windows XP kann KnockOut 2 auf Mac OS 8.6 und höher oder Windows 98 und höher ausgeführt werden. KnockOut 2 kommt im November 2001 in den Handel. Der Preis im Einzelhandel beträgt US-Dollar 329.00. Gegenwärtige Benutzer von KnockOut 1,0, 1,1 und 1,5 sind berechtigt, die Upgrade-Version zu einem Preis von US-Dollar 149.00 zu erwerben. Die deutsche Version von KnockOut 2 wird Ende Dezember erhältlich sein.

Fujifilm FinePix S1 mit Microdrive

Die digitale Spiegelreflexkamera S1 Pro von Fujifilm ist jetzt im Bundle mit einer Microdrive Speicherkarte von 1 Gigabyte erhältlich. Die S1 Pro kann auch Daten auf SmartMedia und CompactFlash Karten abspeichern. Dabei wird die Speicherkapazität mit dem Microdrive enorm erhöht. Die S1 Pro bewährt sich vor allem im Einsatz bei Porträt- und Studiofotografen. Sie erzeugt dank dem eingebauten Super CCD Sensor Bilder mit einer sehr hohen Auflösung und akkuraten Farbwiedergabe. Dank schneller Bildfolge von bis zu 1,5 Bildern pro Sekunde und dynamischem Autofokus, eignet sich



die S1 Pro auch für Pressefotografen. Fujifilm (Switzerland) AG, 8157 Dielsdorf, Tel.: 01 855 50 50, Fax: 01 855 53 50

Pentax Digital-SLR kommt nicht

Jetzt ist es offiziell: Pentax wird die lange erwartete digitale Spiegelreflexkamera nicht produzieren. Die Kosten der Serienproduktion erscheinen dem Unternehmen zu hoch. Die auf der Photokina 2000 als Prototyp gezeigte Kamera wäre mit einem 6 Megapixel Sensor von Philips ausgerüstet worden. Dank dem ausserordentlich grossen Sensor wäre bei der digitalen Pentax die bei digitalen Spiegelreflexkameras typische Brennweitenverlängerung weggefallen. Pentax schreibt aber in einer Mitteilung, man werde die bei der Entwicklung des jetzt zurückgezogenen Modells gewonnenen Erfahrungen in künftige Kameras einfließen lassen. Die Pläne für eine digitale Spiegelreflex Kamera mit Wechselobjektiven wird nicht fallen gelassen. Hingegen ist bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht klar, welche Eigenschaften ein neues (noch zu entwickelndes) Modell haben wird. Fest steht, dass sich Pentax auf eine preisgünstigere Lösung konzentrieren will.

Digitalkamera für unter Wasser

Mit einer robusten, kleinen Digitalkamera wartet Casio auf. Die GV-10 kommt mit einer dicken Gummipolsterung, wahlweise in den Farben rot/schwarz oder purpur/silber. Das Gehäuse ist wasser- und staubdicht und ist somit eine ideale Begleiterin im Regen, am Strand oder beim Skifahren. Die GV-10 ist mit einem 1,3 Megapixel CCD-Sensor und einem 35mm Fixfokus-Objektiv ausgerüstet.

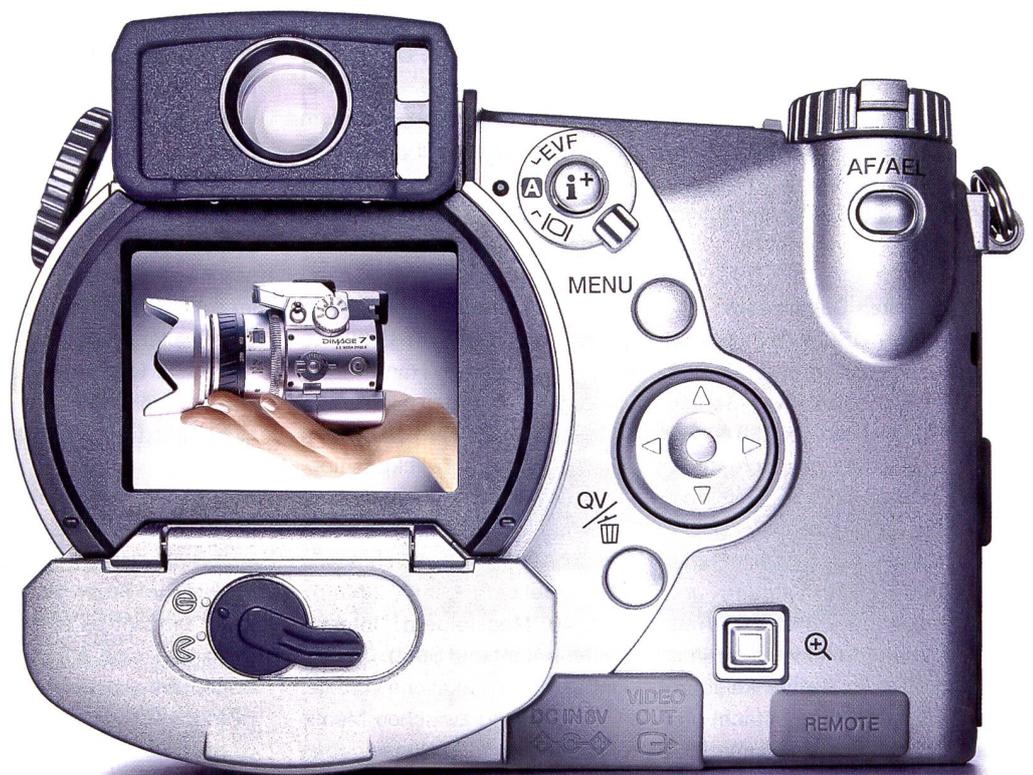


Die Daten werden auf einer CompactFlash Karte abgespeichert. Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, ob und wann die Casio GV-10 in Europa auf den Markt kommt.



MINOLTA

Von hinten sieht man der DiIMAGE 7 gar nicht an, wie scharf sie ist.



Auf die inneren Werte kommt es an: Mit 5,23 Megapixel Bildauflösung revolutioniert die **DiIMAGE 7** die Digitalfotografie. Die hohe Bildauflösung ist aber nicht der einzige Grund, warum sich die DiIMAGE 7 im professionellen Einsatz gut bewährt. Dank einem neu entwickelten LSI-Chip bietet die DiIMAGE 7 schnellste Reaktionszeit. Wenn wenig Zeit zum Fokussieren bleibt, ist der elektronische Digitalsucher ein verlässlicher Assistent. Und mit dem optischen 7-fach Zoom von 28–200 mm entgeht Ihnen kein Motiv. Testen Sie selbst, wie scharf die erste Profi-Digitalkamera für nur Fr. 2'498.– ist. Mehr erfahren Sie beim nächsten Händler, unter www.minolta.ch oder direkt bei MINOLTA (Schweiz) AG. Tel. 01 740 37 00.

Best Digital Prosumer
Camera 2001/2002:
Minolta DiIMAGE7



Pixel-Schallmauer durchbrochen

Profi-Fotografen arbeiten mit leistungsfähigen Objektiven hoher Lichtstärke und haben grossformatige CCD-Sensoren in der Kamera. Sie wissen warum. Beste Voraussetzungen für die kreative Bildgestaltung bringt nun die neue DSC-F707 von Sony.

Anno 1997, tief in der Steinzeit der Digitalfotografie lancierte Sony schon ein lichtstarkes Zoom (Mavica -FD7 / F1,8 / 40 – 400 mm) mit besten Fähigkeiten für kreatives Fotografieren. Was ist damit gemeint? Nun, für normale Ansprüche genügt ein scharfes Bild. Will man hingegen neben Blickwinkel und Ausschnitt auch die Schärfenebene gegenüber einem unscharfen Hintergrund festlegen, wird es mit den Digitalen schwierig. Der Grund liegt bei den kleinen CCDs und den dadurch sehr kurzen Objektivbrennweiten mit zwangsläufig grosser Schärfentiefe. Leider auch dort, wo diese unerwünscht ist.

Lichtstarkes Superzoom

Die neue DSC-F707 verfügt über ein exzellentes optisches 5fach-Carl Zeiss Vario-Sonnar mit Brennweiten von 38 – 190 mm (KB) und einer Lichtstärke von F1:2. Zusammen mit dem grossen CCD sind die Forderungen für geringe Schärfentiefe, nämlich grosse Öffnung und lange Brennweite erfüllt. Wem die Anfangsbrennweite zu lang ist, greift zum Weitwinkeladapter VCL-MHG07A (0,7fach) und erreicht damit dynamische 26,6 mm. Zubehör wie Sonnenblende (LSF-H58), Polafilter (VF-58CPK S) usw. lässt sich am 58mm-Filtergewinde direkt aufschrauben.

Grosser CCD-Sensor

Ein grossflächiger CCD hat grössere Pixel, die mehr Licht einfangen. Mehr Licht heisst mehr Ladung und damit einen grösseren Dynamikumfang. Das wiederum bedeutet weniger Rauschen in den Schattenpartien. Die F707 besitzt einen 2/3"-Super HAD-CCD mit netto 5,02 Mio. Pixel. Zudem arbeitet der A/D-Wandler mit 14 Bit Auflösung, was nochmals höhere Dynamik verspricht. Das heisst, aussergewöhnliche Schärfe, prächtige Farben, kaum Rauschanteile und praktisch keine Farbsäume.

Ungewöhnliches Konzept

Die F707 ist erst mal ein Objektiv, das man in der linken Hand sicher und ruhig im Griff hat. Mit der rechten Hand dreht man den Kamereteil mit Monitor und elektronischem Sucher in die günstigste Blickposition. Links steuert man das Zoom, die manuelle Schärfe per Drehring, den Weissabgleich sowie die Belichtungsart (Matrix mit 49 Messfeldern, Integral mittenbetont und Spot). Das hat unbestritten praktische Vorteile. Die Aufteilung zwischen Menüfunktionen und Tasteneingaben ist perfekt gelöst. Auch die Bildkontrolle am Monitor (123 000 Pixel) und im elektronischen Sucher (180 000 Pixel) lässt kaum Wünsche offen. Kenner

steuern die Belichtung manuell im Bereich von F2 bis F8 und 1/1000s bis 30 s (!).

«State of the art» Autofokus

Digitalkameras werden oft als «langsam» kritisiert. Das betrifft die Auslöseverzögerung und die AF-Schnelligkeit. Da liegt die F707 durchaus im positiven Bereich. Systembedingt sind AF-Präzision bei guter oder bei schlechter Beleuchtung zwei paar verschiedene Schuhe. Bei wenig Licht helfen hier eine neuartige, präzise Laser-Distanzmessung und die Funktion «Nightframing». So sieht man selbst bei Dunkelheit auf dem Monitor was abgeht, und kann im richtigen Moment abdrücken. Eine weitere Funktion «Nights-hot» ohne Blitz macht die F707 zum fotografierenden Nachtsichtgerät für kurze Distanzen!

Super Batterie-Management

Ohne Strom geht bei den Digitalen bekanntlich gar nichts. Damit man ohne Frust fotografieren kann, braucht es einen starken Akku und eine effiziente Elektronik. Entwickelt eine Kamera Betriebswärme, verpufft sie wertvollen Strom. Sony verwendet als einziger die modernste InfoLithium-Technik, welche stets die verbleibende Aktionszeit in Minuten anzeigt. Die Daten sprechen Klartext, denn

eine Akkuladung reicht für ca. 2,5 Stunden oder rund 2500 Aufnahmen (ohne Blitz) mit Monitor oder Sucher. Das reicht selbst für einen ausgedehnten Fototrip.

Testurteil

Mit der DSC-F707 hat Sony den Vorgänger F505 markant verbessert, nicht nur bezüglich Auflösung (Faktor 2,5) und Lichtstärke des Objektivs. Der elektronische Sucher und die Laser-Distanzmessung sind bei extremen Lichtverhältnissen Gold wert. Der schnelle AF und die präzise Belichtungsmessung tun ein Übriges für unbeschwertes Fotografieren. Schliesslich ist die Bildqualität schlicht hervorragend.



DSC-F707

Cyber-shot

WICHTIGE DATEN

Kamera DSC-F707 2498.—

Erhältliches Zubehör

Weitwinkel: VCL-MHG07A, 299.—

Sonnenblende: LSF-H58, 99.—

Filter: VF-58CPK S, 209.—

Blitz: HVL-F1000, 259.—

vfg. Zum 4. Mal «The Selection vfg.»

Die vfg. (Vereinigung fotografischer GestalterInnen) schreibt zum vierten Mal «The Selection vfg. – Schweizerische Berufsfotografie» aus.

Eine internationale und fachlich breit abgestützte Jury bewertet die professionelle Fotografie des Jahres 2001 in den Kategorien «Werbefotografie», «Redaktionelle Fotografie», «Fine Arts» und «Free». Die Teilnahme ist kostenlos, der Einsendeschluss ist am Donnerstag, 31. Januar 2002.

Die 20 besten Arbeiten werden im Jahrbuch «The Selection vfg. 2001» publiziert, im Internet veröffentlicht und in einer Ausstellung in Zürich und weiteren Schweizer Städten gezeigt. «Das Magazin» vergibt an eine der ausgewählten Arbeiten den Magazin-Fotopreis von 10'000 Franken, unterstützt diese redaktionell, und die Schweizerische Stiftung für die Photographie kauft eine Arbeit für 5'000 Franken für ihre Sammlung an.

Die ausserkorenen Arbeiten werden vom 4. bis 20. Mai 2002 wiederum im ewz-Unterwerk Selnau, Zürich ausgestellt, nachdem am 3. Mai 2002 dort die traditionelle «Magazin-Fotonacht» als Buchvernissage und Happening-Veranstaltung stattgefunden hat.

«The Selection vfg.» wird von der vfg. (Vereinigung fotografischer GestalterInnen) organisiert, von «Das Magazin» sowie vom ewz, Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, präsentiert, und steht unter dem Patronat des Bundesamtes für Kultur (BAK) sowie der Schweizerischen Stiftung für die Photographie.

Das Reglement ist ab dem 15. November 2001 in deutsch, französisch und italienisch erhältlich und kann über die Internet-Homepage www.the-selection.ch, per E-Mail info@the-selection.ch oder auf dem Postweg «The Selection vfg.», Postfach, 8026 Zürich, Fax 01 240 22 02 bezogen werden.

Das Reglement liegt zudem einem Teil dieser Auflage bei.

Das Panorama in der Schweiz

Vom 23. November 2001 bis 1. Mai 2002 findet im Schweizerischen Alpines Museum in Bern (www.alpinesmuseum.ch) eine Sonderausstellung zum Thema Panorama statt. Erstmals gibt eine Ausstellung einen Überblick über die erstaunlich vielen Arten des Panoramas in der Schweiz. Der Schwerpunkt liegt bei der mannigfaltigen Welt der topografischen Panoramen, die häufig in Form von Faltpanoramen veröffentlicht werden.

digitale Erfassung der Landschaft, durch IMAX und ähnliche Filmformate eröffnen sich faszinierende Zukunftsperspektiven.

Der Panoramagedanke an sich geht in seinen Wurzeln zurück bis in die Antike. Im 16. Jahrhundert wurde mit ersten Panorama-Ansichten experimentiert. Zwischen 1790 und 1910 folgte die grosse Blütezeit des Panoramas, die nicht zuletzt durch fotografische Methoden popularisiert wurde. Die alpinen Dokumentarpanoramen wurden zu einer kartografischen Spezialität der Schweiz, so dass heute aus einem grossen Fundus von erstaunlichen, kunstvollen Meisterwerken geschöpft werden kann. Viele davon sind heute kaum mehr bekannt.

Der SAC und seine Sektionen spielten bei der Entwicklung des Panoramas in der Schweiz eine sehr bedeutende

Rolle. Seit 1864 wurden über 200 dieser Werke herausgegeben. Mit der nun präsentierten Ausstellung knüpft der SAC an diese kulturelle Leistung an. Zur Ausstellung erscheint der reich bebilderte Katalog «Augenreisen – Das Panorama in der Schweiz». Er umfasst 192 Seiten, ist durchgehend vierfarbig gedruckt und deckt thematisch erstmals die Geschichte Panoramas mit zeichnerischen, fotografischen und digitalen Darstellungsmethoden ab. Der Katalog kann im Schweizerischen Alpines Museum (Tel. 031 351 04 34) oder über den Fotointern-Bookshop, Postfach 1083, 8212 Neuhausen, Tel. 052 675 55 75 für Fr. 49.- (zzgl. Fr. 12.-Versandspesen) bezogen werden.



Die Ausstellung konzentriert sich auf Ansichten der Schweizer Alpen. Es gibt nur wenige Panoramen aus unserem Land, auf welchen die Alpen nicht zu sehen sind. Je nach Projektionsart unterscheidet man Vertikalpanoramen, Horizontalpanoramen und Vogelschaupanoramen. Es gibt gezeichnete, gedruckte und fotografierte, digitale und filmische Werke. Die geologischen Panoramen sind ebenso vertreten wie touristische Souvenirs oder Darstellungen historischer Ereignisse, die Schweizer Monumentalpanoramen ebenso wie freie künstlerische Umsetzungen des Panoramagedankens. Das Medium Panorama erlebt heute einen neuen Aufschwung. Durch die



Photo: Lemnart Sjöberg

Einfach unwiderstehlich

Wir geben zu, diese bunte Kamera macht Ihre Bilder weder besser noch schärfer. Aber vielleicht macht das Fotografieren damit einfach mehr Spass. Denn schliesslich sollte das Fotografieren auch Freude bereiten.

Die Hasselblad 503 CW in dieser Sonderausführung ist eine Kamera für Individualisten. Doch unter dem schönen Äusseren der Kamera verbirgt sich selbstverständlich die gleiche Hasselblad-Qualität, auf die Fotografen seit mehr als einem halben Jahrhundert vertrauen.



Die Hasselblad 503 CW mit passendem Magazin A12 ist in den Farben Forest Green, Cobalt Blue, Ruby Red und Sun Yellow erhältlich.

H A S S E L B L A D

Leica Camera AG, Hauptstrasse 104, 2560 Nidau
Tel. 032-331 33 33, E-mail: info@leica-camera.ch, www.leica-camera.ch

Image Trade. Safenwil

Bahnhofstrasse 14, 5745 Safenwil, Tel. 062 797 95 90 Fax 062 797 95 91
Mail info@imagetrade.ch www.imagetrade.ch

Jetzt aktuell

Mohair Kusche bären. Die Idee für Ihr Weihnachtsfenster.

Die Bären sind in absoluter Spitzenqualität. Handgefertigt und in 2 Grössen (20 und 34cm) verfügbar.



UNITED COLORS OF BENETTON.

gepe



HERMA

Kodak digital science

3M

MW media
INFOTAINMENT COMPANY

PANODIA

ROWI

Sucherlupe zur Leica M6

Leica Camera AG hat mit der neuen Sucherlupe M 1,25x ein kleines, praktisches Zubehör, das auf alle Leica M Messsucherkameras passt. Bei Verwendung der Sucherlupe wird das Sucherbild um ein Viertel vergrössert, was eine einfachere Bildgestal-

sich somit auch für längere Brennweiten. Ohne Sucherlupe bietet sie eine bessere Übersicht über die 28 und 35 mm Sucherrahmen, die auch Brillenträger vollständig überblicken können. Die Sucherlupe ist aus schwarz eloxiertem Aluminium gefertigt und wird in das Kameraokular eingeschraubt. Da die Lupe selbst wiederum über ein Gewinde verfügt, können auch Korrekturlinsen zum Ausgleich von Fehlsichtigkeiten verwendet werden. Das wertvolle Zubehör wird mit einer kleinen Kette gesichert, diese wird mittels Schnappverschlüssen mit der Kameraöse verbunden. Wird die Lupe nicht benötigt, findet sie im mitgelieferten Lederköcher Platz, der am Tragiemen der Kamera befestigt werden kann.



tung ermöglicht, insbesondere beim Fotografieren mit Objektiven ab der Brennweite 50 mm. Gleichzeitig fällt das Fokussieren leichter, weil die effektive Messbasis vergrössert wird. Die Weitwinkel-Variante der Leica M6 TTL mit 0,58-facher Suchervergrösserung erzielt mit der Sucherlupe eine 0,72-fache Vergrösserung und eignet

Die Leica Sucherlupe M 1,25x besteht aus zwei einzelstehenden Linsen, die in Form eines Galilei-Fernrohrs aufgebaut sind. Das Okular ist zum Schutz von Brillengläsern gummiert. Die Sucherlupe ist ab sofort für Fr. 380.- im Fachhandel erhältlich.

Leica Camera AG, 2560 Nidau, Tel.: 032 331 33 33, Fax: 032 331 98 23

Herbstaktion bei Image Trade

Noch bis zum 15. Dezember sind bei Image Trade, Bahnhofstrasse 14, 5745 Safenwil verschiedene Artikel günstiger zu haben. Darunter befinden sich diverse Rowi-Produkte wie Kugelköpfe, Servo Blitzauslöser, Ladegeräte, Stativ, Laserpointer und diverse andere Artikel zu deutlich reduzierten Preisen. Unter anderem werden Rowi Reprergeräte (Bodenbrett 46 x 51 cm, Säulenhöhe 70 cm) mit Beleuchtungseinrichtung für nur Fr. 298.- abgegeben. Die Herbstaktion umfasst auch die verschiedensten Ausführungen von Archivhüllen, Fotoalben, Präsentationsmappen und Zeigemappen von Panodia und Herma, sowie verschiedene Produkte aus dem Gepe-Sortiment. Besonders originell sind die Herma Mohair Kuschebären, die auch auf den Ringalben zu finden sind. Image Trade, 5745 Safenwil Tel.: 062 797 95 90, Fax: 062 797 95 91

isi-Openhouse

IS intersystem imaging GmbH als Lieferant der Imacon Flexframe Rückteile veranstaltet am 30. November in der «Digital Factory Wollerau», Etzelstrasse 17, 8832 Wollerau ein Open House. Von 9 bis 18 Uhr können sich Interessierte informieren über die Neuheiten der Imacon Familie, unter anderem das Flexframe 4040 Rückteil mit dem 4 x 4 K Chip von Kodak mit Single- und Multishotmode, sowie Livevideofunktion. Bei den Workflow-Lösungen wird ein kompletter Axiom Arbeitsablauf für Fach- und Minilabore mit rationellem Schneiden und automatischer CD-Produktion gezeigt. Weiter werden Produkte wie XYX-Calibr8!, Aurelon-RIP, Linhof-Kameras und Zusatzgeräte gezeigt. IS intersystem imaging GmbH, 6995 Monteggio, Tel.: 091 600 00 11, Fax 091 600 00 12, info@isidigifoto.ch

Digitalkamera für Minicomputer

Sony hat eine neue Kleinst-Digitalkamera vorgestellt, die in den Memory Stick Slot der Taschencomputer CLIE PEG-T415, N760C und N610C eingeschoben werden kann. Sie nimmt Bilder von 320 x 240 oder 160 x 120 Pixel auf, die im internen Speicher abgespeichert und auf dem Display betrachtet werden können. Die Kamera benötigt keine Batterien, sie wird aus dem CLIE Taschencomputer mit der notwendigen Energie versorgt. Für das Aufnehmen und Abspeichern der Bilder wird eine spezielle Software benötigt, die einfach im CLIE-Computer installiert werden kann. Aufgenommene Bilder, z.B. Porträts können auch direkt in die Datenbank, bzw. Adressdatei des Computers eingefügt werden. Die Minikamera kann für rund USD 150.00 online bestellt werden unter www.sonystyle.com.



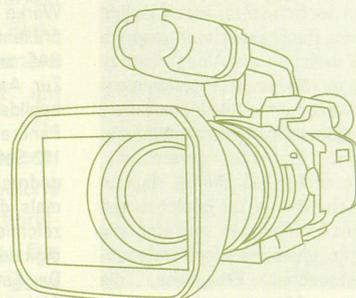
Das komplette Kursangebot für digitale Videoverarbeitung.

dynabit
NET CENTRIC MEDIA SOLUTIONS

DYNABIT AG | Bösch 65 | CH-6331 Hünenberg
Tel +41 41 785 22 22 | Fax +41 41 781 14 44
info@dynabit.ch | www.dynabit.ch

Adobe Certified Training Provider

Dynabit AG ist offizieller Adobe Certified Trainings Partner für Premiere.



knowledge.dynabit.ch

Challenging the Future



lustspielerisch



CONTAX T3

Sie fotografieren

wir haben das

digital Licht

dazu!



Halogen- oder HMI-Dauerlicht für höchste professionelle Ansprüche. Mit einem umfassenden System an Lichtwandlern, Reflektoren, Diffusoren und einem kompletten Zubehör-Sortiment.

Verlangen Sie unsere Dokumentation



Systemlicht

Generalvertretung:
Hama Technics AG
Industriestrasse 1
8117 Fällanden
Tel. 01 825 35 50
Fax 01 825 39 50



FOBA® Studiostative

Die Standfesten im Studio!

Das charakteristische Sechskantprofil ist seit Jahren bewährt. Eine präzise Kameraführung wird dadurch selbstverständlich. Beim *DSS-Alpha* kann das 155 kg schwere Stativ sogar bewegt werden, ohne dass sich die Kameraposition in der Höhe verändert. 24 Kugellager sorgen z.B. dafür, dass sich die Horizontalsäule mit dem kleinen Finger bewegen lässt.

Rieterstrasse 80, 8002 Zürich
Tel: 01/280 27 27 Fax: 01/280 35 35
e-mail: info@sic-imaging.ch

sic imaging center

sinar

Maco Multispeed bei Ideereal

Ideereal Foto GmbH in Zollikon führt neu die Maco Multispeed 4K Papiere im Sortiment. Die Schwarzweiss-Papiere, moderne RC-PE Kontrastwandelpapiere, zeichnen sich aus durch sehr gute Planlage, hohe Schleiersicherheit bei allen Duka-Leuchten und gleichmässige Gradationsabstufung. Das Material kann wie Ilford Multigrade 44M verarbeitet werden und erzeugt tiefe, satte Schwärzen und strahlende Lichter.

Maco hat zudem ein umfassendes Sortiment an Filmen, so ist bei Ideereal beispielsweise auch der Macophot UP 25 plus erhältlich, der sich besonders für die Porträtfotografie in Schwarzweiss eignet. Der Film verfügt über kubische, statt T-Kristalle. Für Liebhaber der Infrarot-Fotografie hat Maco den IR 820c im Programm, der sich ebenfalls für die Porträtfotografie im Studio eignet und den IT 750c, der auch bei Tageslicht eingelegt werden kann.

Für die kreative Arbeit im Labor ist zudem die flüssige Fotoemulsion Black Magic erhältlich, mit deren Hilfe fotografische Abbildungen auf Textilien, Holz, Steinen und verschiedenen anderen Materialien möglich werden.

Ideereal Foto GmbH, 8702 Zollikon, Tel.: 01 390 19 93, Fax: 01 390 29 49

DVD-Rekorder mit Editierfunktion

Panasonic stellt einen DVD-Video Rekorder vor, mit dem jetzt jeder seine eigene DVD produzieren kann. Mit dem DMR-E20 können DVD-RAM mehrfach überspielt werden – jede Disc kann bis zu 100'000mal neu beschrieben werden. Die Bildqualität selbst bespielter DVD-Scheiben erreicht dieselbe Qualität, wie gekaufte Spielfilme. Wird das Medium mit einer geringeren Qualität bespielt, lässt sich die Spieldauer von zwei auf sechs Stunden, bzw. beidseitig auf 12 Stunden erweitern. Zudem lässt sich gleichzeitig aufnehmen und früher Aufgezeichnetes betrachten.

Die in dem neuen Gerät verwendete Technologie nutzt Formate «DVD-

RAM» und «DVD-R». DVD-RAM ist mit einer Kapazität von 9,4 Gigabyte (GB) kompatibel zu Audio/Video- und PC-Anwendungen und gewährleistet eine hervorragende Mehrfach-Beschreibbarkeit. DVD-Rs erlauben einmalige Aufzeichnungen, sie lassen sich in herkömmlichen DVD-Playern abspielen. Der Recorder spielt auch Video DVDs, Musik-CDs, Video-CDs, CD-Rs und CD-RWs ab. Die hohe Datentransferrate von 22,16 Mbps eröffnet mit der Time Slip-Funktion eine Reihe von neuen Möglichkeiten. Der neue Rekorder ist ab sofort für Fr. 2'499.– erhältlich.

John Lay Electronics AG, 6014 Littau, Tel. 041 259 90 90, Fax 041 252 02 02

für sie gelesen

Canon Europa hat Fotango übernommen

Canon Europa will sich offenbar stark im elektronischen Bildermarkt engagieren. Das Unternehmen hat den Online-Fotoservice Fotango (www.fotango.com) übernommen. Fotango wurde im Herbst 1999 in London gegründet und bietet über das Internet einen Bilderdienst mit Bilddatenbank-Management an.

PixelNet: Zusammenarbeit mit Kodak AG

PixelNet AG und ihr Tochterunternehmen Photo Porst AG haben mit der deutschen Kodak AG eine Absichtserklärung für eine Zusammenarbeit im Bereich der Bilddienstleistungen im analogen und digitalen Bereich unterzeichnet.

Canon möglicher Käufer von Polaroid?

Nach dem Polaroid in den USA um Nachlassstundung ersucht hat (siehe Fotointern 17/01) verlautet nun aus Quellen der amerikanischen Börse, dass Canon Interesse an Polaroid zeigt. Die beiden Firmen gaben dazu keine Kommentare ab.

Digitale Einwegkameras in Japan

Sanyo, Asahi-Pentax und Altech Co. wollen digitale Einwegkameras auf den Markt bringen. Die Kamera soll knapp 30 Franken kosten und 24 VGA-Bilder speichern können. Danach tauscht man sie beim Fotohändler gegen die Prints ein.

Minolta will nach Shanghai

Bis im Jahre 2003 werden Minolta Kameras nicht mehr in Japan und Malaysia, sondern zentral in Shanghai produziert. Die Kapazität des bereits existierenden Werkes wird bis dahin verdoppelt, die Zahl der Angestellten von derzeit 1100 auf rund 2000 erhöht. Die Fabrik in Malaysia wird künftig noch Einzelteile herstellen.

SanDisk stellte CompactFlash mit 1GB vor

Am 5. November hat SanDisk in Japan die CompactFlash Speicherkarte mit einem Speichervermögen von 1 GB vorgestellt. Sie soll voraussichtlich im ersten Quartal 2002 auf den Markt kommen und unter 800 USD kosten.

Erstes Objektiv mit Beugungsglied

Mit dem neuen EF 1:4/400 mm DO IS USM bringt Canon das erste Fotoobjektiv mit Mehrfach-Beugungsglied und gewinnt damit 26 Prozent an Baulänge und 36 Prozent Gewicht.



Erstmals auf der Photokina 2000 zeigte Canon das EF 1:4/400 mm DO IS USM mit Mehrfach-Beugungsglied. Dieses vereint die Vorteile von asphärischen mit denen von Fluoritlinsen. Um die Aussenmasse und das Gewicht eines Objektivs zu reduzieren, verringert Canon den Abstand zwischen den Elementen und verstärkt die Brechungseigenschaften der Front- und Rücklinse. Um die daraus resultierende chromatische Aberration auszukorrigieren, platziert Canon an optimaler Position im Objektiv ein Mehrfach-Beugungsglied. Mehrfach-Beugungsglieder sind mit einem Beugungsgitter ausgerüstet, welche die Lichtwellen nicht durch Brechung, sondern durch Beugung

beeinflussen. Derartige Linsen findet man bereits in verschiedenen Geräten, z. B. in Spektroskopen und in den in CD- und DVD-Spielern verwendeten optischen Lesesystemen. Ihr Einsatz in Aufnahmeobjektiven scheiterte bisher jedoch daran, dass aus allen Wellenlängen zusammengesetztes, sogenanntes «weisses Licht» vom Beugungsgitter in hohem Masse gestreut wird, so dass die Bildqualität leidet. Durch die Kombination eines Mehrfach-Beugungsgitters und einer brechenden Linse in einem optischen System lässt sich die für die Bildqualität so nachteilige chromatische Aberration noch weiter auskorrigieren als mit einer Fluoritlinse. Andererseits kann man mit einer geeigneten Gitterkonstante beim Beugungsgitter dieselben optischen Eigenschaften erzielen wie bei einer asphärischen Fläche. Auf diese Weise lassen sich sphärische und andere Aberrationen korrigieren. Canon wird weiter forschen und entwickeln, um das Mehrfach-Beugungselement in einer Vielzahl optischer Erzeugnisse einzusetzen, z. B. in Wechselobjektiven für Spiegelreflexkameras, Objektiven für Digitalkameras, HMDs (Head-Mounted Displays), Objektiven für LCD-Projektoren usw.

Das neue Canon Objektiv EF 1:4/400 mm DO IS USM kostet Fr. 11'900.–
Canon (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon,
Tel.: 01 835 61 61, Fax: 01 835 65 26

Photo Accu Lader Ideal für digitale Kameras

Bestückt mit 4 Photo Accu-Zellen.
Geeignet für Ni-MH- und
Ni-Cd-Zellen in den Größen:
Micro, Mignon und 9V-Block

NEU!



Gujer, Meuli & Co.
Niederhaslistrasse 12
8157 Dielsdorf
Telefon 01/855 40 01
Fax 01/855 40 05
www.gujermeuli.ch

VARTA
THE BATTERY EXPERTS

Blitzen mit Digitalkameras

Dank dem neuen, updatefähigen SCA-Adapter 3002 erschliesst Metz die Sonderfunktionen von Olympus Digitalkameras. Der neue SCA-Adapter ist für die Olympus Digitalkameras E-10/E-20P und C-2500L ohne Olympus-Blitzgriff und -Blitzkabel verwendbar. Für die Modelle C-2100UZ, C-2040, C-3000, C-3030, C-3040, C-4040, E-100RS, C-1400XL, C-2000 und C-2020 wird jeweils der passende Blitzgriff und das Blitzkabel benötigt.

Darüber hinaus ist mit dem SCA-3202-Adapter dank der integrierten Slave-Funktion der Blitzbetrieb mit allen Olympus Digitalkameras möglich, auch wenn sie über keinen Blitzanschluss verfügen.

Leica Camera AG, 2560 Nidau,
Tel.: 032 331 33 33, Fax: 032 331 98 32

**Abonnieren Sie
Fotointern
preisgünstig für
Ihre Mitarbeiter.
Fragen Sie uns:
052 675 55 75**



Ideereal Foto GmbH

Clappdeckelschachtel als Archivierungs- und Präsentationskassette



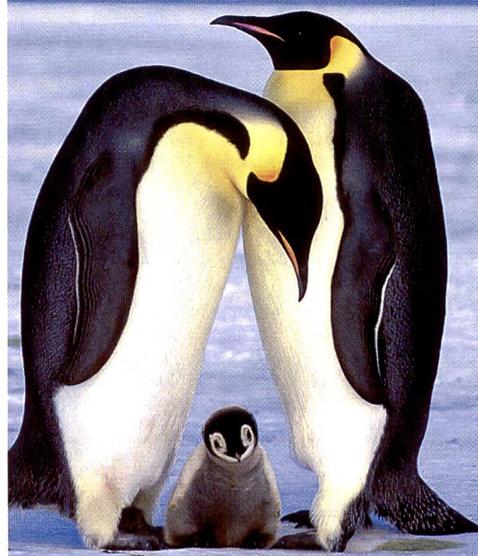
für Grossfotos mit oder ohne
Passepartouts
aus Museumskarton Canson,
blaugrau meliert,
gemäss ISO 9706.

- alterungsbeständig
- säurefrei mit pH-Wert über 7,5
- gepuffert mit Alkalireserve
min. 2% Kalziumcarbonat
- 100% reiner und neuer Zellstoff
- ohne Spuren von Holzschliff
- Canson Karton 2,2 mm dick
- Hefte gut angepresst und innen abgedeckt
- Heftdraht rostfrei 18% Cr und 9% Ni
- Innenmass: 420 x 520 mm, 50 mm hoch
- in der Schweiz hergestellt

**Ein absolutes Spitzenprodukt
für die Langzeitarchivierung**

Ideereal Foto GmbH
Gewerbezentrum
Dachslerenstrasse 11
8702 Zollikon
Tel. 01 390 19 93
Fax 01 390 29 49
foto@ideereal.ch
www.ideereal.ch

Kubny Art Multivision Antarctica



**Heiner und
Rosamaria
Kubny zeigen
Bilder ihrer
Antarctica-
Expeditionen
in einer faszinierenden
Panorama-
Multivision in
den wichtigsten
Städten
der Schweiz.
Details unter Tel.
01 342 36 60
oder im Internet
unter**

www.kubny.ch

INFO-ECKE OLYMPUS

μ[mju:]II ZOOM 115
DESIGN KIT

Auch die μ[mju:]II Zoom 115 gibt es in einem Design-Kit mit Bereitschaftstasche, Film und Designer-Kugelschreiber. Das 38-115mm Objektiv ist in einem wetterfesten Gehäuse mit integriertem Blitz und zahlreichen Einstelloptionen. Mit einem Verkaufspreis von Fr. 348.– ist dieses Set ein gelungenes Weihnachtsgeschenk.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter und unser Verkaufsbüro gerne zur Verfügung.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 66 62, Fax 01 947 66 55
www.olympus.ch

Panasonic Lumix mit Leica-Objektiv

Vor kurzem haben Matsushita Electronics, Hersteller von Panasonic Produkten, und Leica AG eine Zusammenarbeit angekündigt, die jetzt erste Früchte trägt. Die digitalen Kameras der «Lumix»-Reihe sind mit Objektiven von Leica ausgerüstet.

Das zweite Modell, die DMC-F7 ist mit einem Zweifachzoom ausgestattet und verfügt über einen Sensor mit 2 Millionen Pixel. Sie nimmt Bilder auch in Schwarzweiss oder mit einer Sepiatönung oder als Negativ auf. Beide Kameras verfügen mit der SD-Memory Card



über ein Speichermedium mit sehr hoher Kapazität, nämlich bis zu 512 MB. In den Panasonic Kameras kommen die Leica DC Vario Summicron (DMC-LC5) und bei der DMC-F7 das Leica DC Vario-Elmarit Objektiv zum Einsatz. Die SD Memory Card erschliesst zudem den Datenaustausch mit digitalen TV-Geräten, Video Printern und anderen Geräten mit Memory Card Slot. Matsushita stellt neben Panasonic auch Geräte der Marken Technics, National und Quasar her. Die neue Kameralinie mit insgesamt vier Modelle dürfte in Europa anfangs März 2002 eingeführt werden. John Lay Electronics AG, 6014 Littau, Tel. 041 259 90 90, Fax 041 252 02 02

über ein Speichermedium mit sehr hoher Kapazität, nämlich bis zu 512 MB. In den Panasonic Kameras kommen die Leica DC Vario Summicron (DMC-LC5) und bei der DMC-F7 das Leica DC Vario-Elmarit Objektiv zum Einsatz. Die SD Memory Card erschliesst zudem den Datenaustausch mit digitalen TV-Geräten, Video Printern und anderen Geräten mit Memory Card Slot. Matsushita stellt neben Panasonic auch Geräte der Marken Technics, National und Quasar her. Die neue Kameralinie mit insgesamt vier Modelle dürfte in Europa anfangs März 2002 eingeführt werden. John Lay Electronics AG, 6014 Littau, Tel. 041 259 90 90, Fax 041 252 02 02

Das High-End Modell der Reihe, die DMC-LC5, ist mit einem Dreifachzoom ausgestattet und verfügt über einen Sensor mit 3,9 Millionen effektiven Pixel. Die Kamera erlaubt automatisches und manuelles Fokussieren. Zudem ist die Kamera sehr schnell, sie ermöglicht Serien von acht Bildern, wobei sie pro Sekunde vier Bilder aufnehmen kann. Ausserdem wurde die Auslöseverzögerung stark reduziert.

Naturbilder online!

Der Verein Naturfotografen Schweiz NFS bietet seinen Mitgliedern zu günstigen Konditionen die Möglichkeit mit ihren Naturbildern im Internet präsent zu sein. Details dazu sind auf der Homepage <http://www.naturfotografen.ch/konditionen.html> zu erfahren. Eine Musterseite ist zudem unter <http://www.naturfotografen.ch/ralph-vonallmen> zu finden, wo Präsident Ralph von Allmen sein Portfolio präsentiert.

Sie suchen? – Wir liefern

Digital Imaging

- GUBLER IMAGING, Bildbearbeitung – Scanservice – Digitalbelichtung 8560 Märstetten, Tel. 071/657 10 10
- Apple Point (Imacon, Quato) Digital Cameras, uvm.: Light+Byte AG, 8047 Zürich, Tel. 01/493 44 77
E-Mail: info@lb-ag.ch
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar Tel. 041/769 10 80, Fax 041/769 10 89
- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Studio und Labor

- BRONCOLOR, VISATEC Blitzgeräte Bron Elektronik AG, 4123 Allschwil Tel.: 061/481 80 80, info@bron.ch
- BOSSCREEN kornfreie Mattscheiben für Kameras 6x6 cm bis 8x10": A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich, Tel./Fax 01/481 97 61
- FOBA Studiogeräte AG, Wettswil, Tel. 01/700 34 77, Fax 01/700 32 50

HAMA und HEDLER

- HAMA Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- IDEEREAL Foto GmbH, Dachslerenstr. 11, 8702 Zollikon, Tel. 01/390 19 93
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar Tel. 041/769 10 80, Fax 041/769 10 89
- Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Rent-Service

- HAMA und HEDLER Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- Hasselblad, Profoto, Akkublitz, Panokameras, Wind, Hintergründe, Eiswürfel, Digital-Kameras, Scanner, Digital-Arbeitsplatz etc., Light+Byte, 8047 Zürich, Tel. 01/493 44 77
- Sinar, broncolor, FOBA Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80, 8002 Zürich Tel. 01/280 27 27, Fax 01/280 35 35

Laborarbeiten

- AVDia-Productions, Fotolabor, 8408 Winterthur, Tel. 052/202 07 82
- HEBTINGS LABOR, E6, C41, SW Duplikate, Fachvergrößerungen, Repros, Scans, Drehergasse 1, 8008 Zürich, Tel. 01 383 86 86
- PRO CINE Colorlabor AG, 8820 Wädenswil, Tel. 01/783 71 11
- ColorPhot Rolf Waelchli AG Zikadenweg 39, 3000 Bern 22 Tel. 031/331 01 33, Fax 031/331 17 70
- BARYT-VERARBEITUNG Schalch+Küttel, Grüneckstrasse 54, 8554 Müllheim, Tel. 052/763 10 72

Ausbildung / Weiterbildung

- zef Zentrum für FotoVideo EDV Spitzhubelstrasse 5, 6260 Reidermoos Tel. 062/758 19 56, Fax 062/758 13 50

Reparaturen

- ROLLEI-SERVICE (altes Programm) Otto Baumgartner, Pf 35, 8820 Wädenswil, Tel. + Fax 01/780 55 15

Günstige und permanente Werbung in Fotointern:
10x pro Jahr, in den Ausgaben 2, 4, 5, 8, 10, 12, 14, 16, 18 u. 20.
2 Zeilen = Fr. 450.–, weitere je 100.–, Internet-Eintrag Fr. 250.–.

- K. ZIEGLER AG Fototechnik, Burgstrasse 28, 8604 Volketswil Tel. 01/945 14 14, Fax 01/945 14 15
- COMPUTER-REPARATUREN, zef, 6260 Reidermoos, Tel. 062/758 19 56

Verschiedenes

- SEITZ PANORAMAKAMERAS Seitz Phototechnik AG, 8512 Lustdorf Tel. 052/376 33 53, Fax 052/376 33 05
- LAMPEN für Aufnahme, Projektion, Labor: Osram, Philips, Riluma, Sylvania: A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich, Tel./Fax 01/481 97 61

Internet-Homepages

- BRON: www.bron.ch
- EBZ: www.ebzhlighting.ch
- FUJII: www.fujifilm.ch
- FOBA: www.foba.ch
- LIGHT+BYTE: www.lb-ag.ch
- MINOLTA: www.minolta.ch
- PROFOT AG: www.profot.ch
- SINAR: www.sinar.ch

Kodak Digital: Roadshow

In Sachen Digitale Fotografie ist die Kodak Roadshow im November mit brandheissen Produkten unterwegs. Da ist einmal die überarbeitete Version des DCS Pro Back, das Pro Back Plus, das jetzt mit fast allen Kameras von Kleinbild bis zur Fachkamera kompatibel ist.

Kodak vertreibt auch die «BetterLight» Scan-Rückteile, die mit der TriLinear CCD-Technologie ausgestattet sind.

Das SLR-Highspeed Multitalent DCS 760 schafft 1,5 Bilder pro Sekunde, wobei 24 Bilder in Serie aufgenommen werden können – ideal für Pressefotografen.

Ferner zeigt Kodak neue Medien und Tinten, Gesamtlösungen für den Grossformatdruck und den XLS 8660 Fotoprinter für Porträtstudios.

Die Kodak Roadshow macht in folgenden Städten Halt:

20.11.: Bern, Hotel Ambassador

21.11.: Luzern, Hotel Palace

22.11.: Zürich, Hotel Intercontinental

Olympus Camedia C-3020 Zoom

Die Camedia C-3020 Zoom von Olympus ist nicht nur preislich interessant, sie bietet auch eine Menge an Funktionen, die der anspruchsvolle Amateur-Fotograf von einer Kamera erwartet. Und mit einer Auflösung von 3,2 Millionen Pixel und dem lichtstarken Objektiv stimmen auch die Bildresultate. Das optische Dreifachzoom (6,5 - 19,5 mm, KB = 32 bis 96 mm) besteht aus acht Elementen in sechs Gruppen. In Verbindung mit dem stufenlosen Digitalzoom lässt sich eine 7,5fache Vergrösserung



erzielen. Zur Bestimmung der korrekten Belichtung greift die Camedia C-3020 Zoom auf eine Mehrfeldmessung – Electro Selective Pattern (ESP) – zurück. Mit Hilfe von iESP (intelligente ESP) wird zudem der richtige Fokuspunkt ermittelt. In kniffligen Situationen kann der Fotograf auch auf eine Spotmessung aktivieren, oder mit Hilfe der Auto-Bracketing-Funktion eine Belichtungsreihe anfertigen. Um das Motiv aufzuhellen, verfügt die Camedia C-

3020 Zoom über einen eingebauten Blitz. Dieser ist mit sieben verschiedenen Funktionen ausgestattet und kann auch mit einer Langzeitbelichtung – auf Wunsch sogar auf den zweiten Verschlussvorhang – synchronisiert werden. Interessant sind die Belichtungsfunktionen mit Programmautomatik, Motivprogrammen für Porträt, Landschaft, Sport oder Nachtaufnahmen, manueller Einstellung oder Zeit- oder Blendenautomatik. Die Camedia C-3020 Zoom bietet Sepiatönung oder Schwarzweiss-Modus aufgenommen. Die Black- beziehungsweise Whiteboard-Funktion ermöglicht das einwandfreie, kontrastreiche Fotografieren von Texten. Gesteuert werden alle diese Funktionen über komfortabel platzierte Tasten, das Einstellrad und das Menü, das auf dem LCD-Display an der Kamerarückwand dargestellt wird. Im Lieferumfang enthalten ist eine SmartMedia Speicherkarte mit 16 MB. Für schnellen Datentransfer sorgt die USB-Schnittstelle. Dank der AutoConnect-Unterstützung (bei Windows 98 oder höher) wird die Kamera auf dem Desktop als externes Laufwerk angezeigt. Bilder werden in maximaler Grösse von 2048 x 1536 Pixel als TIFF (unkomprimiert) oder JPEG (komprimiert) abgespeichert. Die Camedia C-3020 Zoom ist ab sofort erhältlich und kostet Fr. 990.–

Olympus AG, 8603 Schwerzenbach, Tel.: 01 947 66 62, Fax: 947 66 20

Varta-Akkus mit 1600 mAh

Varta bietet jetzt eine wieder aufladbare Batterie in Mignon-Grösse (AA) mit noch mehr Leistung an. Die AccuPlus Mega des Systems Nickel-Metallhydrid (NiMH) verfügt über 1600 mAh Kapazität und ist die leistungsstarke Alternative zur bisherigen Varta AccuPlus Ultra mit 1400 mAh. Sie eignet sich besonders für Geräte mit sehr hohem Strombedarf, wie beispielsweise Digitalkameras.



Verbraucher haben bei Nickel-Metallhydrid Mignon-Standardzellen nun die Wahl zwischen drei unterschiedlichen Leistungsklassen: der AccuPlus mit 750 mAh, der AccuPlus Ultra mit 1400 mAh und der AccuPlus Mega mit 1600 mAh. In der gleichen Grösse bietet Varta die Spezialzellen PhonePower mit 1400 mAh und Photo Accu mit 1600 mAh an. Die Nickel-Metallhydrid (NiMH)-Technologie bewahrt die Mignon-Akkus vor dem klassischen Memory-Effekt. Sie sind über viele hundert Ladezyklen kapazitätsstabil. Bei fachgerechter Anwendung sind sie sogar bis zu tausendmal wieder aufladbar. Die neue AccuPlus Mega gibt es im Handel ab Oktober im Zweierblister zu Fr. 17.90. Gujer, Meuli & Co., 8157 Dielsdorf Tel. 01 855 40 00, Fax 01 855 40 05



Auf Sie wollen wir uns ganz verlassen können.

Wir sind ein innovatives Fotolabor, und unsere Kunden sind **renommierte Fotofachgeschäfte** in der ganzen Schweiz. Die **optimale Betreuung** steht dabei im Vordergrund.

Wir suchen eine/n

Mitarbeiter/in Kundendienst

Fachkenntnisse der Fotobranche sind Voraussetzung und **Französischkenntnisse** wären von grossem Vorteil.

Ihre Stärken:

- kommunikativ und Freude am telefonischen und persönlichen Kundenkontakt
- flexibel und belastbar; schnelle und gute Auffassungsgabe
- Teamgeist und Organisationstalent

Wir bieten:

- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und ein gutes Arbeitsklima
- einen gutorganisierten Personaltransport
- ein eigenes Personalrestaurant.

Interessiert? Die Fotospezialisten freuen sich auf Ihren Anruf!

Noch Fragen? Unsere Personalabteilung gibt Ihnen gerne Auskunft.

**Pro Ciné Colorlabor AG, Personaldirektion
Holzmoosrütistrasse 48-50, 8820 Wädenswil
Tel. 01 783 73 05, Fax 01 783 71 32**

02/00

PHOTO Fun



Das kreative Fotoalbum

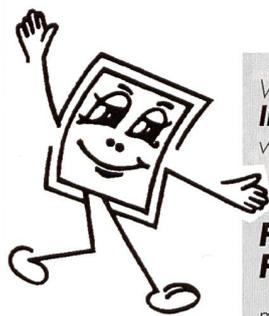
Einbände in sieben verschiedenen Farben. Säurefreie, farbige und transparente Papiere bieten unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten. Ebenso bieten wir Zubehör zum schneiden, beschriften und kleben.



Erhältlich
in Fotofachgeschäften
und Papeterien



**HENZO AG, Fotoalben Birkenstrasse 49,
CH-6343 Rotkreuz,
Tel.: 041 790 39 39
Fax: 041 790 39 59
email: info@henzo.ch**



Wir sind ausgewiesene **Foto-Spezialisten!** Für unsere Fachabteilung suchen wir nach Vereinbarung eine(n)

Fotolaboranten(-in) oder eine(n) Fotofachangestellte(n)

mit entsprechender Farbausbildung. Dieser Job verlangt viel Selbständigkeit und gute Auffassungsgabe. Es kann nur ein(e) Bewerber(in) mit entsprechender Berufsausbildung berücksichtigt werden. Wenn Ihnen zudem **Teamgeist** und **Zuverlässigkeit** etwas bedeuten, sind Sie in unserem Team herzlich willkommen.

Die Fotospezialisten von Wädenswil freuen sich auf Ihren baldigen Anruf.

Bitte die Personalabteilung verlangen:
Telefon 01 783 71 11

Pro Ciné Colorlabor AG
Holzmoosrütistrasse 48
8820 Wädenswil



Zu verkaufen **Topgelegenheit**

1 Fujifilm Frontier 350 komplett ausgerüstet Filmentwicklungsmaschine C-41 Typ 363 AL

in hervorragendem Zustand. 23 Monate gebraucht, unter Service-Vertrag

per November/Dezember 2001

Digitale Bearbeitungsstation kann übernommen werden. Auskunft:

CPR Handels AG, Farbhofstr. 21, 8048 Zürich

Tel. 01 438 62 62 • Fax 01 438 62

In Zürich an guter Lage zu verkaufen.

Fotofachgeschäft mit Studio, gute Existenz.

Chiffre 011801, Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868, Fax 0048/957 651 825.

Fotogeschäft (167 m²)

in Zürich, nahe Bahnhof, sucht Teilinhaber oder Inhaber. Entwicklungsgeräte von neuester Generation, Passfoto-studio, Verkauf von Fotoapparaten, Rahmen etc. Umsatz steigend.

Infos unter 079 274 00 53

OCCASIONEN :

8x10": Sinar, Linhof 13 x 18 + 4x5": Sinar p, f2, f1, viel Zubehör und 40 Fach-Objektive. Horseman und Linhof. 6x7: Mamiya RB, RZ + M7. 6x6: Hasselblad: 2 Digital-Backs Phase One, 4 Sets, 16 Gehäuse v. 500 C/M-, 202FA, Obj. 30-500 und Zoom, sehr viel Zubehör und Filter. Rollei SL 66 + SLX. Zenza-Bronica. 4,5x6: Mamiya 645. Labor + Atelier.

Ausverkauf: CA, CX, KON, LE, MI, NI, OM, PX, M42 und YA.

Welche Liste dürfen wir senden? WIR - Checks: auf Anfrage.



BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch

117.95



Für unser Unternehmen der Foto- und Videobranche in Biel suchen wir auf Anfang Januar 2002 oder nach Vereinbarung einen Fotoverkäufer/-in für den Verkauf von analogen und digitalen Foto- und Videokameras mit Zubehör.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Lehre als Fotoverkäufer oder gleichwertige Ausbildung
- bilingue
- PC-Kenntnisse
- Freude an selbstständigem Arbeiten

Interessenten melden sich bitte bei Herrn M. Säuberli.

PHOTO VISION BIEL
Marktgasse 11, Tel. 032 323 43 41

Kaufe schnell • diskret • sofort Bargeld
Leica, Hasselblad, Nikon, Sinar, Alpha, Contax, Rollei, Angénieux, Studioblit, ganze Studios + Restposten. Tel. 061 9013100 Fax...05
Occasionsliste im Internet:
www.zimmer.ch/seiten/boe.html

Heute schon besucht?

www.fotoline.ch

Die Website für alles, was sich um die Fotografie dreht. Aktuellste Infos, beste Link-Liste mit über 300 getesteten Links.

Wegen Krankheit zu verkaufen:

Spiegelreflexkamera PENTAX 67

Objektiv - 105 mm 2,4
- 135 mm, 1:4 (nagelneu)
Alles sehr gepflegt und neuwertig

Kaufpreis 3'960.-, jétzt Fr. 2'000.-
Anneliese Villiger, Fotografin
1837 Château d'Oex, Tel. 026 924 43 20

Mamiya Mietservice

Verlangen Sie Unterlagen

Tel. 056 675 70 10

E-Mail: verkauf@luebco.ch

In St. Moritz

Gesucht für die Wintersaison

Fotofachangestellte/r

mit Sprach- und Computerkenntnissen.

Olaf Küng, Photographie
Palace Arcade, 7500 St. Moritz
Tel. 081 833 64 67 w.k.A. 081 833 49

Fotograf

(Allrounder) sucht interessante Tätigkeit (Porträt, Architektur, Reportage) Sprachen: D, E, F.

Interessiert? Ein Anruf Tel.

01 252 03 63 würde mich freuen.

Zu verkaufen

Mamiya RZ 67

mit diverserem Zubehör

Foto Boschung Stäfa
Tel. 01 926 20 05
Fax 01 926 63 85
Foto-boschung@bluewin.ch

«Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir Fotointern gratis schicken?»

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Fotointern möchte alle in der Schweizer Fotobranche Beschäftigten erreichen. Weil wir meinen, dass unsere Branche besser informiert sein und einen intensiveren Dialog führen sollte. Lehrlinge tragen unser Berufsgut weiter. Deshalb sollten auch sie über alles informiert sein, was sich in unserer Branche tut!
Wir schenken allen Lehrlingen Fotointern bis zu ihrem Lehrabschluss.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Meine Lehrzeit dauert noch bis: _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

